

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 33 (1925)

Heft: 3

Vereinsnachrichten: An die Zweigvereinsvorstände = A nos sections!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

An die Zweigvereinsvorstände.

Wir haben in letzter Nummer die Vereinsvorstände gebeten, uns bis Ende Februar ihre Jahresberichte und Abrechnungen, eventuell Berichte über ihre Rotkreuzkolonnen, bis Ende Februar zukommen zu lassen. Bis jetzt sind unserer Bitte von den 53 Sektionen nur 6 nachgekommen. Wir möchten doch die Saumseligen dringend ersuchen, das Versäumte nachzuholen.

Bern, den 1. März 1925.

Mit Hochschätzung

Zentralsekretariat
des Schweiz. Roten Kreuzes.

A nos sections!

Dans notre dernier numéro, nous avons prié les comités des sections de la Croix-Rouge de nous adresser leurs rapports et leurs comptes, ainsi que les rapports des colonnes jusqu'à fin février. Nous n'avons reçu — sur 53 sections de la Croix-Rouge suisse — que 6 réponses! Nous voudrions prier instamment les retardataires de faire le nécessaire sans tarder!

Berne, le 1^{er} mars 1925.

Avec l'expression de notre haute considération

Le secrétariat général
de la Croix-Rouge suisse.

Schutzabzeichen für Schwerhörige, Taubstumme u. Blinde.

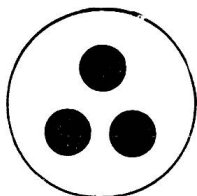
Nachdem seit einigen Jahren das Schutzabzeichen für Schwerhörige in unserem Land eingeführt ist und erfreuliche Berücksichtigung gefunden hat, soll es auch auf Taubstumme, Blinde und Schwachsinnige ausgedehnt werden.

In Uebereinstimmung mit der für den Automobilismus geltenden Gefahrenfarbe zeigen die drei in der Hauptsache übereinstimmenden Schutzabzeichen gelben Grund und als besonderes Merkmal 3 schwarze Punkte, welche

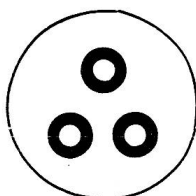
auf dem Abzeichen der Taubstummen je ein gelbes Zentrum und auf demjenigen der Blinden zwei Durchkreuzungen aufweisen.

Als Armbinde, Brosche oder Veloschild gebraucht, wollen sie zur Rücksichtnahme im öffentlichen, geschäftlichen und privaten Verkehr auffordern. Deren Träger werden daher zu entsprechender Berücksichtigung und Hilfeleistung angelegentlichst empfohlen:

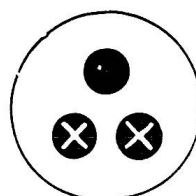
Verjandstelle für das gemeinsame Schutzabzeichen-Plakat ist das schweizerische Zentralsekretariat für Schwerhörigenfürsorge, Münsterhof 12, Zürich 1 (Telephon Sel-nau 8595).



Schwerhörig



Taubstumm



Blind

Nobles Geschenk.

Von einer nicht genannt sein wollenden Verstorbenen erhält das Schweiz. Rote Kreuz aus Zürich ein Legat von Fr. 500. Wir verdanken den Angehörigen diese Gabe hiemit herzlich.